

## Nix ist fix bei der Chiemseemeisterschaft

### Weitseerennerts wirds entscheiden - Alle Leinen los am Chiemsee

Der Wassersportverein Fraueninsel startet am Samstag um 11 Uhr östlich der Insel das Weitseerennerts, zugleich fünfter und vorletzter Lauf der Chiemseemeisterschaft.

Der herzliche Verein auf der Fraueninsel ist nicht nur für bestes Ambiente bekannt, sondern bietet auch immer hunderprozentigen Wettkampf am besten Platz des Sees, dem Weitsee. Ein riesiger Up- and Down wird den Teilnehmern einmalig in der Regattaserie eine ordentlich gegen den Wind ausgerichtete Startlinie bieten.

Die Rangfolge der diesjährigen Anwärter hat sich konkretisiert: Philipp Lessig und sein Co-Skipper Haasner fährt mit der Condor der Wettsegelvereinigung Gollenshausen zwar eines der langsamsten Schiffe in der Wertung, führt jedoch nun klar vor dem bisherigen Ersten, Christopher Kopp auf einer J80 des DHH.

Doch nicht nur die nächsten, Richard Buchner (Sportgruppe) und Robert Egner (A-Cat XL, Challengergruppe), können noch vorne eingreifen, sondern auch der C-Cat von Florian Meier (musste die letzte Wettfahrt in Urfahr streichen) und der Jokersegler Hans-Jürgen Koch.

Martin Blum



Zur Abkühlung in der Hitze und der Seglergemüter wäre ein guter Wind - wie hier vorletztes Jahr am Weitseerennerts - genau richtig. Foto: Blum